

Ermittlungen gegen Soldaten eingestellt

Traunstein. Die Justiz hat ihre Ermittlungen gegen sieben Bundeswehr-Angehörige in Bad Reichenhall wegen sexueller Belästigung und Volksverhetzung sowie in zwei Fällen wegen Tierquälerei eingestellt. Die Belästigung und etwaige politisch motivierte Taten hätten fünf Beschuldigten nicht nachgewiesen werden können, sagte der Sprecher der Traunsteiner Staatsanwaltschaft, Björn Pfeifer, am Dienstag. Im Fall des Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz seien die Ermittlungen gegen zwei Soldaten gegen Zahlung einer Geldstrafe eingestellt worden. Seit Februar ermittelte die Staatsanwaltschaft. Ein Soldat hatte einem Schreiben des Verteidigungsministeriums zufolge den Vorwurf erhoben, er sei zwischen November 2015 und September 2016 sexuell belästigt und genötigt worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/320159.ermittlungen-gegen-soldaten-eingestellt.html>